



Pressemitteilung im August 2025

Meister aller Register: 20 Jahre Domorganist Andreas Sieling – Jubiläumskonzert im Berliner Dom

Seit nunmehr zwei Jahrzehnten prägt Domorganist Andreas Sieling mit virtuosem Spiel und höchstem künstlerischen Anspruch das musikalische Leben im Berliner Dom – an einem der schönsten Arbeitsplätze der Stadt: der imposanten großen Sauer-Orgel mit ihren 7.269 Pfeifen verteilt auf 113 Register. Ein Grund zum Feiern!

Am Montag, den 1. September 2025, jährt sich sein Amtsantritt auf den Tag genau zum 20. Mal. Aus diesem Anlass lädt der OPUS-KLASSIK-Preisträger zu einem festlichen Konzert mit ausgewählten Werken seiner musikalischen Wegbegleiter und Lieblingskomponisten aus mehreren Jahrhunderten. Auf dem Programm stehen Meisterwerke von Bach, Muffat, Franck und Tournemire.

Montag, 1. September 2025, 20 Uhr JUBILÄUM!

20 Jahre Domorganist Andreas Sieling
Werke von Bach, Muffat, Franck, Tournemire

Seit 2005 bekleidet Andreas Sieling das Amt des Domorganisten. In dieser Zeit hat er unzählige Andachten, Gottesdienste und Konzerte musikalisch gestaltet und entscheidende Impulse für das musikalische und kirchliche Leben im Berliner Dom gesetzt. Als renommierter Organist, Musikwissenschaftler, Orgelsachverständiger und Professor an der Universität der Künste Berlin initiierte Sieling unter anderem den Internationalen Orgelsommer am Berliner Dom und präsentierte erstmals das vollständige Orgelwerk Johann Sebastian Bachs auf der großen Sauer-Orgel – ein Höhepunkt für Publikum und Interpret gleichermaßen.

„Unsere Orgel, die klingende Stimme Berlins, berührt die Herzen. Ich bin dankbar, die Kultur in Berlins Mitte seit 20 Jahren mitgestalten zu dürfen“, sagt Andreas Sieling. Und er gerät auch nach zwei Jahrzehnten immer noch ins Schwärmen: „Beim Erklängen der Orgelmusik in den Andachten werden hunderte Menschen still, halten inne, lassen sich von den warmen Klängen

des Instrumentes umarmen und sind gebannt. Noch eine Minute nach dem letzten Ton ist es in dem Kuppelraum mucksmäuschenstill.“

Eine Herzensangelegenheit war und ist Andreas Sieling auch die Zusammenarbeit mit Künstlern, Tänzern und Schauspielern. Begegnungen mit beispielsweise Martina Gedeck, Matthias Brandt oder Sasha Waltz, mit Beyoncé, Anne-Sophie Mutter oder Ben Becker wurden zu Sternstunden. Allein das Stück „Ich, Judas“ mit Ben Becker, zu dem Sieling die Musik konzipierte und das im Berliner Dom uraufgeführt wurde, feierte ungeahnte Publikums-erfolge. Auch international ist Andreas Sieling ein gefragter Konzertorganist. Im Jahr 2026 wird er die Ehre haben, die restaurierte Kathedrale von Reims und ihre Orgel mit einem feierlichen Konzert offiziell wieder einzuweihen.

Wir würden uns über Ihre Berichterstattung freuen. Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview mit Andreas Sieling und lassen Ihnen weitere Informationen sowie Bildmaterial zukommen.